

# **Erste Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Königswinter vom 15.12.2025**

## **Präambel**

Aufgrund der

- der §§ 7, 107 Abs. 2 in Verbindung mit § 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), in Kraft getreten am 17. Juli 2025 (Nummer 1 Buchstabe b, Nummer 2, 3, 4, 6, 8, 16 und 20) Nummer 1 Buchstabe a, c und d, Nummer 5, 7, 9 bis 15, 17 und 18 sowie 21 und 22 tritt am 1. November 2025 in Kraft (s.o. Norm ab 01.11.2025), Nummer 1 Buchstabe e und Nummer 19 tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.
- des § 1 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644, 2005 S. 15), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136)

hat der Rat der Stadt Königswinter in seiner Sitzung am 08.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

## **Artikel I**

Die Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Königswinter vom 10.12.2024 wird wie folgt geändert:

**1. In § 6 Abs. 1 wird die Anzahl der stimmberechtigten Ausschussmitglieder ersetzt durch:**

„21“

## **Artikel II**

Die Erste Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Königswinter tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Vorstehende 1. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Königswinter wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- die Bürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Königswinter vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Königswinter, den 15.12.2025

Stadt Königswinter

Die Bürgermeisterin

gez. Heike Jüngling